Klasse: 8c Klassenlehrer/in: D. Jagusch Aufgaben für den Zeitraum vom 11.05.2020 – 15.05.2020

Deutsch

- Bitte bestelle dir folgendes Buch:

Lois Lowry: Hüter der Erinnerung

ISBN: 978-3-423-78225-8 (das ist die präzisere ISBN)

Deutscher Taschenbuchverlag

Beginne schon einmal damit, es zu lesen, Aufgaben dazu werden folgen

- Bearbeite weiter in der Lernapp "Anton" die Übungen zu den Wortarten und zur Rechtschreibung unter dem Reiter "Deutsch Klasse 8" (du kannst natürlich auch gerne mal in den Jahrgängen 5-7 sehen, was du dort wiederholen kannst)

Englisch:

Bitte den Fachlehrer fragen

Mathematik:

Bitte den Fachlehrer fragen

Chemie:

Arbeitet bitte fleißig an den bereits gestellten Aufgaben und schickt mir am Ende der Woche eure Ergebnisse (sabine.brueggemeyer@schule.duesseldorf.de). Erst wenn alle bereits gestellten Aufgaben bei mir eingereicht wurden, gibt es per mail die neue Aufgabe!

Biologie:

Bitte den Fachlehrer fragen

Physik:

Fertigstellung aller Aufgaben

Geschichte:

Besuche im Internet die Seite www.route-industriekultur.de

- 1. Besuche den Link "Ankerpunkte"
- 2. Auf der neu geöffneten Seite findest du links eine Auflistung aller "Ankerpunkte"
- 3. Suche dir einen "Ankerpunkt" aus und klicke ihn an
- 4. Informiere dich nun auf der geöffneten Seite über den "Ankerpunkt".

- 5. Erstelle mithilfe der Informationen einen einseitigen Sachtext zu dem von dir ausgesuchten "Ankerpunkt"
- 6. Schreibe bitte (BITTE!!!) nicht einfach ab, sondern formuliere eigene Sätze. Danke!

Kunst:

Weiterarbeit "Corona-Tagebuch", siehe unten

WPI-KURSE

Französisch:

Bitte den Fachlehrer fragen

Biologie:

Liebe Schülerinnen und Schüler der 8c,

Hier sind die Aufgaben für die "Corona Challenge" . Gern könnt ihr mir zwischenduch die Ergebnisse schicken, spätestens am 20.06. erwarte ich die Fotodokumentationen. Werdet kreativ und traut euch etwas zu.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Sieker

Corona Challenge

- Zeichnet ein Bild oder gestaltet ein Foto oder ein Video und versucht so die aktuelle spektakuläre Situation während der Corona Pandemie aus eurer Sicht zu präsentieren.
- Heute schon etwas für die anderen getan? Backe einen Kuchen, decke den Tisch oder verziere dein Frühstücksmüsli als nette Geste für die Familie. Ein Foto davon geht an die beste Freundin/ den besten Freund und einmal an mich zu Dokumentation.
- Ich wette auch du hast bereits eine Maske. Erstelle ein cooles Foto und schicke es mir. Ich erstelle daraus eine Fotocollage
- Wenn Corona wieder vorbei ist, wünsche ich mir....
 Schreibe auf, zeichne oder fotografiere worauf du dich wirklich wieder richtig freust, wenn die Sperren gelockert werden.
- Ein Ermutigungs-Banner ist eine Art Girlande oder Transparent, auf dem für jeden eine aufmunternde Botschaft steht. Die Idee stammt von zwei Künstlern, die 2006 Leute auf der ganzen Welt aufgefordert haben, bestimmte Aktionen zu posten " Make an encouraging banner".
 - Also los geht es: Male ein Plakat, bastelt ein Transparent und verschenkt bzw. schickt Fotos an die Leute, die es gerade besonders verdient haben. Eure Großeltern, weil sie traurig sind, dass ihr nicht mehr kommt, eure Eltern weil sie euch jeden Tag intensiv betreuen , die Leute

- die Angst um ihr Restaurant haben, diejenigen die rund um die Uhr in den Krankenhäusern Leben retten. Ich bin sicher, euch fällt jemand ein! Schickt auch mir ruhig die Banner Fotos.
- Abgefahren! Also sofern es euer Radius im Moment zulässt. Ab auf alles was Räder hat. Wer hat das coolste Fahrrad, wer kann das coolste Auto designen, wer kann das ungewöhnlichste Objekt mit Rädern versehen? Ob gezeichnet oder gebastelt, aus Lego designed oder fotografiert.

Technik:

Bitte den Fachlehrer fragen

Informatik:

Weiterarbeit am neuen Thema: Informationen sammeln und Präsentationen vorbereiten (Wiederholung und Erweiterung zum Thema im letztem Schuljahr)
Logt euch dazu in Moodle ein und folgt den Anweisungen im Kurs IF8. Für diese Aufgaben benötigt ihr nicht zwingend einen Arbeitscomputer, wäre aber von großem Vorteil. Ein Smartphone reicht theoretisch aus.
Wenn ihr Fragen habt oder eure Zugangsdaten vergessen habt, schreibt mir eine Mail an andreas.glossner@schule.duesseldorf.de.

Kunst:

Weiterarbeit: Aufgabenplan "Corona-Tagebuch", siehe unten

Chemie:

Am 19. September 1991 fand ein deutsches Ehepaar in den Ötztaler Alpen (Südtirol) in 3200 m Höhe eine Mumie, die später in den Medien "Ötzi" genannt wurde. Untersuchungen ergaben, dass es sich bei Ötzi um einen Steinzeitmenschen handelt, der vor ca. 5300 Jahre gestorben war. Das Eis hat seine Leiche so lange haltbar gemacht.



Besonders spannend für Chemiker ist die ebenso gut erhaltene Ausrüstung von Ötzi, unter anderem hatte er ein Beil mit einer Klinge

aus reinem Kupfer! Doch wie ist Ötzi an das Kupfer gekommen? Konnte Ötzi das Kupfer selbst herstellen?

(Quelle: Tagesspiegel.de)



Vermutlich hat Ötzi per Zufall reines Kupfer hergestellt. Ein häufig vorkommendes Mineral ist Malachit, eine Kupferverbindung. Malachit ist ein auffallend grünes Mineral, das poliert auch heute als Schmuckstein benutzt wird.

(Quelle: Steinwelt.de)

Ötzi hatte wahrscheinlich so einen grünen Malachitstein, der im Feuer gelandet sein muss. Denn bei Hitze wird aus diesem grünen Stein ein schwarzes Pulver, das Kupferoxid.

Aber wie wird aus schwarzem Kupferoxid nun das rötliche Metall Kupfer?

1) Kupferoxid muss den Sauerstoff abgeben, eine solche Reaktion bezeichnet man als REDUKTION!



Bei einer REDUKTION gibt ein Stoff Sauerstoff ab!

Wie du weißt, ist Kupfer ein recht edles Metall, das eine niedrige Affinität (Bindungsbestreben) zu Sauerstoff hat. Kupferoxid gibt den Sauerstoff leicht ab. Aber wo bleibt der Sauerstoff?

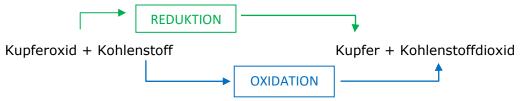
2) Im Feuer befindet sich Holzhohle, also Kohlenstoff. Kohlenstoff hat eine hohe Affinität (Bindungsbestreben) zu Sauerstoff. Der Kohlenstoff reagiert mit dem Sauerstoff und verbindet sich zu Kohlenstoffdioxid. Es findet eine OXIDATION statt!



Bei einer OXIDATION nimmt ein Stoff Sauerstoff auf!

3) Fasst man nun beide Reaktionen zusammen, dann findet im Feuer sowohl eine OXIDATION als auch eine REDUKTION statt, der Sauerstoff wird übertragen.

Kupferoxid gibt Sauerstoff ab, Kohlenstoff nimmt den Sauerstoff auf. Kohlenstoff entzieht dem Kupferoxid den Sauerstoff, da Kohlenstoff eine höhere Affinität zu Sauerstoff hat.



Eine solche Reaktion, bei der OXIDATION und REDUKTION gleichzeitig stattfinden, nennt man REDOX-REAKTION!

Aufgaben:

- 1. Fertige einen Steckbrief von Kupfer an! (Farbe, Schmelztemperatur, Siedetemperatur, Dichte, Wärmeleitfähigkeit, weitere Eigenschaften, Verwendung...)
- 2. Erkläre die folgenden Begriffe: Oxidation, Reduktion, Redoxreaktion!
- 3. Kupfer lässt sich auch herstellen, indem man **Kupferoxid** mit **Magnesium** reagieren lässt. Beschreibe die Reaktionen, indem du die Punkte 1-3 komplett abschreibst, aber passend umformulierst!

Viele Künstler und Schriftsteller haben zu besonderen Zeiten ein Tagebuch angefertigt. Da rein haben sie nicht nur geschrieben, sondern auch vieles darin gestaltet.

Fertige auch ein "Corona-Tagebuch" an. Erstelle dafür ein eigenes Kapitel in deiner Kladde. Du kannst aber auch einen Schnellhefter mit Papier füllen oder ein leeres Heft verwenden.

Sammle darin alles, was du dazu gestaltest (malen, zeichnen, collagieren, digitales Arbeiten, ...) und was dich interessiert bzw. was du an Material zum Thema findest.

Hier kommen ein paar Anregungen und Vorschläge:

• Informationen zum Virus sammeln

- du kannst Informationen zum Virus und zu Statistiken (Zeitungsartikel, Internetdaten, ..)

malen, zeichnen, sammeln und einheften, ...

- Du kannst eine Corona-Collage aus Artikeln zusammenkleben

- ...

• Male und/oder zeichne (freie Wahl der Mal- und Zeichenmittel)

- ein Deckblatt
- was dich im Moment beschäftigt
- was dir gefällt und du ohnehin gerne malst und zeichnest
- all das, was du nach der Coronazeit wieder machen möchtest
- einen oder ein paar schicke Mundschutz-Entwürfe
- einen Comic (beispielsweise einen Tagesablauf)
- ein Filmplakat für einen Corona-Science-Fiction-Film

- ...

• schreibe

- einen Tagebucheintrag, von dir oder einer ausgedachten Person
- vielleicht hast du ja ein Rezept gegen den "Corona-Blues"?

_

• gestalte etwas digital

- Bilder
- Powerpoint-Präsentation
- Video

- ...

• Platz für eigene Ideen

Deiner Fantasie sind keine keine Grenzen gesetzt!
Mache so viel wie du schaffst und möchtest!
Das heißt aber nicht, dass du gar nichts machen sollst!
Dein Tagebuch präsentierst du, wenn wir wieder Kunstunterricht haben.